

Simone Wertenbroch

Geboren am 02.03.1981 in Hannover. Philosophische Eremitin, Kreative und Wortsadistin.

Meinem Leidenschaftsstudium der Philosophie, Sozialpsychologie und Politologie verdanke ich theoretische Einsichten in das Böse menschlichen Seins; die praktische Komponente lernte ich viel früher kennen.

„Mein Anderssein brachte mir als Schülerin Häme und Ehre, trieben mich aber unweigerlich zu dem, was ich immer sein wollte: Eine denkende Kreative, die Geschichten schenkt und Wortbrücken baut.“

Gerade weil mich die sadistischen Züge von Schule störten, legte ich mein erstes und zweites Staatsexamen fürs Lehramt an Gymnasien ab. Leider erwies sich das System als zäher als ich.

Darum besonn ich mich wieder auf das Wesentliche: Den Wunsch mit Worten die Menschen zu berühren und sei es durch Beschau negativer Vorbilder.

Mit „Blutkrone“ halten Sie meinen Debüt-Roman in den Händen.